

Aufgaben aus dem Bereich BWL für kaufmännische Ausbildungsberufe (Teil II)

(In Klammern steht die Punktzahl, die du bei der jeweiligen Frage maximal erreichen kannst. Somit kannst du besser einschätzen, wie umfangreich deine Antwort sein soll.)

Aufgabe 1:

Welche Vor- und Nachteile hat der Zeitlohn? (12 P.)

Aufgabe 2:

Nenne die Risiken der Lagerhaltung! (16 P.)

Aufgabe 3:

Was ist für einen Prokuristen gesetzlich verboten? (8 P.)

Aufgabe 4:

Welche Tatbestände sind beim Angebotsvergleich außer den rechnerischen Ergebnissen zu berücksichtigen? (10 P.)

Aufgabe 5:

Was sind fixe Kosten? (4 P.)

Aufgabe 6:

Nenne je drei Vor- und Nachteile der Werkstattfertigung! (6 P.)

Aufgabe 7:

Was bedeutet das „Just-in-Time“-Prinzip? (6 P.)

Aufgabe 8:

Welche Stellen müssen bei der Gründung eines Unternehmens benachrichtigt werden? (12 P.)

Aufgabe 9:

Nenne die wichtigsten Arbeitsschutzvorschriften! (12 P.)

Aufgabe 10:

Welche Gründe können Abweichungen beim Soll- und Ist-Bestand haben? (12 P.)
